

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen

IQ Tec Germany GmbH
Neue Weilheimer Str. 24
73230 Kirchheim / Teck
Deutschland

A. Allgemeine Bestimmungen

I. Vertragsabschluss

1. Unsere Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich aufgrund der nachstehenden Bedingungen. Einkaufsbedingungen des Käufers wird hiermit widersprochen.
2. Die vertragsgegenständliche Ware ist auf die aus eigener Erzeugung beschränkt, sofern nicht geringe Komplettierungsmengen aus Zukauf vereinbart oder branchenüblich sind.
3. Unsere Angebote sind freibleibend.
4. Angebote des Käufers gelten nur bei ausdrücklicher Erklärung durch uns als angenommen. Das Schweigen auf ein solches Angebot stellt keine Annahme dar. Entsprechendes gilt auch für in elektronischer Form übermittelte kaufmännische Bestätigungsschreiben, es sei denn, dass für die Geschäftsverbindung die beiderseitige elektronische Übermittlungsform vereinbart ist und die Übermittlung an die zur Entgegennahme derartiger Erklärungen ausdrücklich bestimmte Anschrift erfolgt.
5. Unsere auf Abschluss, Änderung oder Beendigung von Verträgen gerichteten Erklärungen bedürfen der Schriftform; es bedarf jedoch keiner qualifizierten elektronischen Signatur, soweit mit dem Käufer nichts anderes vereinbart ist.

II. Zahlungsbedingungen

1. Vertragswährung für sämtliche Zahlungen ist Euro.
2. Der Kaufpreis ist spätestens am 15. des der Lieferung ab Werk oder ab Lager folgenden Monats fällig.
3. Ist vereinbart, dass die Ware innerhalb einer bestimmten Frist nach unserer Meldung der Versandbereitschaft von unserem Käufer zum Versand freigegeben werden soll (Abruf), sind wir ab dem Zeitpunkt der Versandbereitschaft berechtigt, die Ware zu fakturieren; der Kaufpreis ist in diesem Fall 30 Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Die Rechte aus Abschnitt A II 5 bleiben vorbehalten.
4. Zahlung hat ohne Skontoabzug in der Weise zu erfolgen, dass wir am Fälligkeitstag über den gesamten Rechnungsbetrag verfügen können. Der Käufer darf nur mit unbestrittenen oder mit rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen; Zurückbehaltungsrechte stehen ihm nur zu, soweit sie auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.
5. Bei Zielüberschreitungen werden Zinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz berechnet.
6. Wird nach Abschluss des Vertrages erkennbar, dass unser Zahlungsanspruch durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird, stehen uns die Rechte aus § 321 BGB (Unsicherheitseinrede) zu. Wir sind dann auch berechtigt, alle unverjährten Forderungen aus der laufenden Geschäftsverbindung mit dem Käufer fällig zu stellen. Im Übrigen erstreckt sich die Unsicherheitseinrede auf alle weiteren ausstehenden Lieferungen und Leistungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer.
7. In den Fällen der Nummer 5 sowie des Abschnitts A V 8 können wir die Einziehungsermächtigung (Abschnitt A V 7) widerrufen und für noch ausstehende Lieferungen Vorauszahlungen verlangen.
8. Die in Nummer 5 sowie in Abschnitt A V 8 genannten Rechtsfolgen kann der Käufer durch Sicherheitsleistung in Höhe unseres gefährdeten Zahlungsanspruchs abwenden. Leistet der Käufer in den Fällen der Nummer 5 oder des Abschnitts A V 8 innerhalb angemessener Frist weder Vorauszahlung noch angemessene Sicherheit, so sind wir zur Ausübung des Rücktritts unter Ausschluss von Ersatzansprüchen des Käufers berechtigt.
9. Die gesetzlichen Vorschriften über den Zahlungsverzug bleiben unberührt.

General terms and conditions of sale

IQ Tec Germany GmbH
Neue Weilheimer Str. 24
73230 Kirchheim / Teck
Germany

A General Terms

I. Conclusion of Contract

1. Our supplies and services are provided exclusively on the basis of the following terms and conditions. Purchaser's terms and conditions of purchase are hereby rejected.
2. The goods representing the subject-matter of the contract are restricted to such from our own production, unless the inclusion of small quantities purchased from third parties in order to complete the contractual volume has been agreed or is regarded usual in the ordinary course of trade.
3. Our offers are not binding.
4. Offers made by the Purchaser are deemed to have been accepted by us only if we make an express declaration to that effect. Silence in response to such an offer does not constitute acceptance. The same also applies to commercial letters of confirmation sent in electronic form, unless the electronic form has been agreed as the mutual form of communications in the business relation and transmission is made to the address expressly defined for the acceptance of such declarations.
5. Our declarations concerning the conclusion, modification or termination of contracts must be made in writing, however, unless otherwise agreed with the Purchaser, no qualified electronic signature is necessary.

II. Terms and conditions of payment

1. The contractual currency for all payments is the Euro.
2. Payment shall be due not later than the 15th day of the month following the month of delivery ex works or ex stock.
3. If it has been agreed that the Purchaser shall release the goods for shipment within a certain period of time after our notification of readiness for shipment (release order), we are entitled to invoice the goods from the date of readiness for shipment; in this event, the selling price is payable 30 days after the date of invoice. We reserve the rights stipulated in Part A. Section II. Clause 5.
4. Payment shall be made without deducting of cash discount and securing that the amount is available to us on due date. Purchaser is entitled to offset only against claims which are either undisputed or have become res judicata; Purchaser shall only be entitled to rights of retention insofar as they are based on one and the same contract.
5. In case of late payments, interest in the amount of 8% above the prevailing base lending rate shall be charged.
6. If our claim for payment became a risk due to a significant deterioration of Purchaser's economic situation appearing subsequent to the conclusion of contract we reserve the rights under § 321 BGB. In this case we are also entitled to demand and receive immediate payment of all claims arising from the current business relation. The rights under §321 BGB shall also apply to further supplies and services under the current business relations.
7. In case of a situation as under Clause 5 above as well as under Part A Section V Clause 8 we are entitled to revoke Purchaser's authorisation to collect payments (Part A Section V Clause 7) from his customers and we are furthermore entitled to demand and receive advance payments for outstanding supplies.
8. Purchaser can avoid the consequences referred to under Clause 5 and Part A Section V Clause 8 by furnishing collateral in the amount of our payment claim at risk. If, in the cases of Clause 5 or Part A. Section V Clause 8., the Purchaser fails to make advance payment or furnish securities within a reasonable period of time, we are entitled to exercise the right of rescission to the exclusion of all claims for compensation on the part of the Purchaser.
9. The statutory provisions on default in payment shall remain unaffected.

10. Im Fall des Zahlungsverzugs, der auf einem erkennbaren Vermögensverfall des Käufers beruht, sind wir auch zum Rücktritt berechtigt, ohne dass es einer entsprechenden Fristsetzung bedarf.

III. Sicherheiten

Wir haben Anspruch auf nach Art und Umfang übliche Sicherheiten für unsere Forderungen, auch soweit sie bedingt oder befristet sind.

IV. Konzernverrechnung

Wir sind berechtigt, aufzurechnen mit sämtlichen Forderungen, die uns gegen den Käufer zustehen, gegen sämtliche Forderungen, die dem Käufer, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen uns oder gegen ein verbundenes Unternehmen i.S.d. § 15 AktG zustehen.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Alle gelieferten Waren bleiben unser Eigentum (Vorbehaltsware) bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen, insbesondere auch der jeweiligen Saldoforderungen, die uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung zustehen (Saldivorbehalt) und der Forderungen, die durch den Insolvenzverwalter einseitig im Wege der Erfüllungswahl begründet werden. Dies gilt auch für künftige und bedingte Forderungen, z. B. aus Umkehrwechselln. Wir sind zur Abtretung der uns gegenüber dem Käufer zustehenden Zahlungsansprüche befugt.

2. Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für uns als Hersteller im Sinne von § 950 BGB, ohne uns zu verpflichten. Die be- und verarbeitete Ware gilt als Vorbehaltsware im Sinne der Nummer 1.

3. Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Käufer steht uns das Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren. Erlischt unser Eigentum durch Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung, so überträgt der Käufer uns bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentums- bzw. Anwartschaftsrechte an dem neuem Bestand oder der Sache im Umfang des Rechnungswertes der Vorbehaltsware, im Falle der Verarbeitung im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren, und verwahrt sie unentgeltlich für uns. Unsere Miteigentumsrechte gelten als Vorbehaltsware im Sinne der Nummer 1.

4. Der Käufer darf die Vorbehaltsware nur im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu seinen normalen Geschäftsbedingungen und solange er nicht im Verzug ist, weiterveräußern, vorausgesetzt, dass er sich das Eigentum vorbehält und die Forderungen aus der Weiterveräußerung gemäß den Nummern 5 und 6 auf uns übergehen. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist er nicht berechtigt. Als Weiterveräußerung im Sinne dieses Abschnitts A V gilt auch die Verwendung der Vorbehaltsware zur Erfüllung von Werkverträgen.

5. Die Forderungen des Käufers aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware werden bereits jetzt an uns abgetreten. Sie dienen in demselben Umfange zur Sicherung wie die Vorbehaltsware im Sinne der Nummer 1.

6. Wird die Vorbehaltsware vom Käufer zusammen mit anderen Waren weiterveräußert, so wird uns die Forderung aus der Weiterveräußerung im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen Waren abgetreten. Bei der Weiterveräußerung von Waren, an denen wir Miteigentumsanteile gemäß Nummer 3 haben, wird uns ein unserem Miteigentumsanteil entsprechender Teil der Forderung abgetreten.

7. Der Käufer ist berechtigt, Forderungen aus der Weiterveräußerung einzuziehen, es sei denn, wir widerrufen die Einziehungsermächtigung in den in Abschnitten A II 5 und A V 8 genannten Fällen. Auf unser Verlangen ist er verpflichtet, seine Abnehmer sofort von der Abtretung an uns zu unterrichten – sofern wir das nicht selber tun - und uns die zur Einziehung erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zu geben.

10. In the event of default in payment that is due to a recognisable deterioration in the financial position of the Purchaser, we are also entitled to rescind the contract without necessitating that we specify a deadline for payment.

III. Collateral's

We are entitled to demand and obtain collateral's which are customary in the business in nature and amount, even if our claims are conditional or limited in time.

IV. Group set-off clause

We are entitled to set off all our accounts receivable from Purchaser against accounts payable owed to Purchaser by us or affiliated companies as defined by § 15 AktG.

V. Retention of title

1. All goods delivered shall remain our property (goods in which title is retained) until all accounts receivable from Purchaser are settled. This shall also apply to future and conditional claims, e.g. from acceptor's bills of exchange. We are entitled to assign claims for payment against Purchaser.

2. Machining and processing of the goods in which title is retained shall take place on our behalf as our being the manufacturer in the meaning of Art.950 BGB (Civil Code),without any obligation on our part deriving therefrom. The machined and processed goods shall be deemed to be goods in which title is retained in the meaning of para.1.

3. If the goods in which title is retained are processed, combined and mixed with other goods by Purchaser, we shall have joint title to the resultant merchandise, proportionally in the amount of the invoiced value of the goods in which title is retained. If by such combining, mixing or processing our title ceased to exist, Purchaser shall hereby assign to us the proprietary/prospective rights to which Purchaser is entitled in the new products, proportionally in the amount of the invoiced value of the goods. In such case Purchaser shall keep the new products in custody for us free of costs. In proportion to our co-ownership rights the new products shall be deemed to be goods in which title is retained as defined under Clause 1.

4. Goods in which title is retained may only be resold by Purchaser in the normal course of his business at normal terms and conditions and as long as he is not in default, always provided that he shall retain title on the products sold by him and the claims from the resale shall be assigned to us as set forth in Clauses 5 and 6.Purchaser shall not be entitled to dispose in any other way of the goods in which title is retained. Use of the goods in which title is retained to perform contracts for works or contracts for works and materials shall also be deemed to constitute resale in the meaning of Part A Section V.

5. All claims accruing to Purchaser from the resale of goods in which title is retained are hereby assigned to us. They shall serve as collateral to the same extent as the goods in which title is retained in the meaning of Clause 1.

6. If the goods in which title is retained are resold by Purchaser together with other goods, the claim from the resale shall be assigned to us proportionally in the amount of the invoiced value of the goods in which title is retained. In the case of resale of goods in which we have co-ownership rights in accordance with Clause 3 we shall be assigned a part of the claim in the amount of our proportion of co-ownership.

7. Purchaser is entitled to collect claims resulting from the resale unless we revoke this authorisation in the cases mentioned in Parts A Section II. Clause 5 and Section V. Clause 8. At our request and unless we do so ourselves, Purchaser shall notify his customers immediately of the assignment to us and furnish us with the information and records required to effect collection of payment. Purchaser shall in no event be authorised to assign claims resulting from the resale, except for real factoring transactions, if we have been notified prior to the assignment and the factoring revenue exceeds the amount of our secured accounts.

Eine Abtretung von Forderungen aus der Weiterveräußerung ist für den Käufer unzulässig, es sei denn, es handelt sich um eine Abtretung, im Wege des echten Factoring, die uns angezeigt wird und bei welcher der Factoringerlös den Wert unserer gesicherten Forderung übersteigt. Mit der Gutschrift des Factoringerlöses wird unsere Forderung sofort fällig.

8. Gerät der Käufer mit der Zahlung in Verzug und deutet dies auf eine Gefährdung der Realisierbarkeit eines nicht unerheblichen Teils unserer Forderung hin, sind wir berechtigt, die Weiterverarbeitung der gelieferten Ware zu untersagen, die Ware zurückzuholen und hierzu gegebenenfalls den Betrieb des Kunden zu betreten. Die Rückholung ist kein Rücktritt vom Vertrag. Vorschriften der Insolvenzordnung bleiben unberührt.

9. Von einer Pfändung oder anderen Beeinträchtigungen durch Dritte muss uns der Käufer unverzüglich benachrichtigen.

10. Übersteigt der Wert der bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen insgesamt um mehr als 10%, so sind wir auf Verlangen des Käufers insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

B. Ausführung der Lieferung

I. Lieferfristen, Liefertermine

1. Lieferfristen beginnen mit dem Datum unserer Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor völliger Klarstellung aller Einzelheiten des Auftrages; entsprechendes gilt für Liefertermine. Alle Lieferfristen und -termine stehen unter dem Vorbehalt unvorhersehbarer Produktionsstörungen und rechtzeitiger Selbstbelieferung mit erforderlichen Vormaterialien und, soweit geringe Komplettierungsmengen aus Zukäufen vereinbart oder branchenüblich sind, unter dem Vorbehalt von Lieferfähigkeit und rechtzeitiger Selbstbelieferung.

2. Wenn der Käufer vertragliche Pflichten - auch Mitwirkungs- oder Nebenpflichten -, wie Eröffnung eines Akkreditives, Beibringung in- oder ausländischer Bescheinigungen, Leistung einer Vorauszahlung oder ähnliches, nicht rechtzeitig erfüllt, sind wir berechtigt, unsere Lieferfristen und -termine - unbeschadet unserer Rechte aus Verzug des Käufers - entsprechend den Bedürfnissen unseres Produktionsablaufes angemessen hinauszuschieben.

3. Für die Einhaltung der Lieferfristen und -termine ist der Zeitpunkt der Absendung ab Werk maßgebend.

4. In Fällen höherer Gewalt ruhen die vertraglichen Verpflichtungen beider Parteien und verschieben sich die Termine und Fristen für die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen entsprechend; als Fälle höherer Gewalt gelten auch Arbeitskämpfe in eigenen und fremden Betrieben, Transportverzögerungen, Maschinenbruch, hoheitliche Maßnahmen und sonstige von keiner der Parteien zu vertretende Umstände. Das Ereignis höherer Gewalt ist der anderen Vertragspartei unverzüglich anzuzeigen. Frühestens sechs Wochen nach Erhalt dieser Anzeige sind beide Vertragsparteien zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

5. Bei Nichteinhaltung der Lieferfristen stehen dem Käufer die Rechte aus §§ 281, 323 BGB erst dann zu, wenn er uns eine angemessene Frist zur Lieferung gesetzt hat, die - insoweit abweichend von §§ 281, 323 BGB - mit der Erklärung verbunden ist, dass er die Annahme der Leistung nach dem Ablaufe der Frist ablehne; nach erfolglosem Ablauf der Frist ist der Anspruch auf Erfüllung ausgeschlossen.

6. Im Verzugsfall haften wir nach Maßgabe des Abschnitts C für den vom Käufer nachgewiesenen Verzögerungsschaden. Wir werden dem Käufer unverzüglich die voraussichtliche Dauer der Lieferverzögerung mitteilen. Nach Kenntnis von der Dauer der Lieferverzögerung hat uns der Käufer unverzüglich die Höhe des voraussichtlichen Verzögerungsschadens mitzuteilen. Übersteigt der voraussichtliche Verzögerungsschaden 20% vom Wert der von der Lieferverzögerung betroffenen Menge, ist der Käufer verpflichtet, sich unverzüglich um einen entsprechenden Deckungskauf zu bemühen, gegebenenfalls von uns nachgewiesene Deckungskaufmöglichkeiten unter Rücktritt vom Vertrag für die von der Lieferverzögerung betroffene Menge wahrzunehmen; die nachgewiesenen Mehrkosten des

8. In case of payment arrears we are entitled to forbid the further processing of the goods supplied, to claim restitution of the goods and, at our discretion, if required to enter the premises of Purchaser and to remove the goods. Restitution of the goods shall not constitute withdrawal from the Contract. The regulations of insolvency laws shall remain unaffected.

9. In case Purchaser's property were seized or otherwise became subject to third party rights Purchaser shall inform us immediately.

10. If the value of the existing collateral's exceeds the secured accounts receivable by more than 10% in total we shall be obliged, at Purchaser's request, to release collateral's in the appropriate value; in case of different kinds of collateral we are free which to release.

B Execution of Delivery

I. Delivery periods, delivery dates

1. Delivery periods shall start with the date of our order confirmation, however, not before full clarification of all details of the order; the same shall apply correspondingly concerning delivery dates. All delivery periods and dates are conditional on there being no unforeseeable production stoppages and on our being supplied on time with the necessary feedstock materials and, insofar as the inclusion of small quantities purchased from third parties in order to complete the contractual volume has been agreed or is regarded usual in the ordinary course of trade, subject to availability and timely receipt of such quantities.

2. If Purchaser is in delay with his contractual obligations - including cooperation obligations or ancillary duties - such as but not limited to opening of a letter of credit, furnishing required domestic or foreign certificates or effecting advance payments, we are entitled - irrespective of any additional statutory or contractual right based on Purchaser's default - to appropriately extend our delivery periods and dates in accordance with the requirements of our production sequences.

3. The date of despatch ex works shall be decisive for determining our compliance with delivery periods or dates.

4. In cases of force majeure, the contractual obligations of both parties are suspended and the periods and dates for the fulfilment of contractual obligations are postponed accordingly; deemed to be circumstances of force majeure are also labour disputes in our own works or third party works, transport delays, machine failures, acts of a sovereign nature, and other circumstances for which neither of the parties are responsible. The other contractual party must be notified without delay in the event of force majeure. Both contractual parties are entitled to withdraw from the contract at the earliest six weeks after receiving this notification.

5. In the event of failure to comply with delivery periods, the Purchaser has the rights under §281 and §323 Civil Code (BGB) only after he has granted us a reasonable extension for delivery combined with the declaration - in derogation of §281 and §323 BGB - that he will refuse acceptance after expiry of the extended delivery period; after expiry of the extended delivery period without delivery having been effected the right to claim performance is excluded.

6. In the event of default on our part, we are liable as defined in Part C for the default damages to the extent evidenced by the Purchaser. We shall notify the Purchaser without delay of the probable period of delivery delay. Upon receipt of such information, the Purchaser shall notify us without delay of the probable amount of damages caused by the delivery delay. If the probable damages suffered as a result of the delivery delay exceed the value of the quantity affected by the delivery delay by more than 20%, the Purchaser is obliged without delay to make efforts towards a covering purchase, as the case may be, to use alternative supply sources that we have

Deckungskaufs und für die Zwischenzeit nachgewiesener Verzögerungsschaden werden von uns erstattet.

Kommt der Käufer seinen Schadensminderungspflichten nach dem vorhergehenden Absatz nicht nach, ist unsere Haftung für nachgewiesenen Verzögerungsschaden auf 50 % des Wertes der betroffenen Menge beschränkt.

7. Der Käufer kann ohne Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten, wenn uns die gesamte Lieferung vor Gefahrübergang endgültig unmöglich wird. Der Käufer kann darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten, wenn bei einer Bestellung die Ausführung eines Teils der Lieferung unmöglich wird und er ein berechtigtes Interesse an der Ablehnung der Teillieferung hat. Ist dies nicht der Fall, so hat der Käufer den auf die Teillieferung entfallenden Vertragspreis zu zahlen. Dasselbe gilt bei Unvermögen auf unserer Seite. Im übrigen gilt Abschnitt C.

II. Maß, Gewicht, Güte

Abweichungen von Maß, Gewicht und Güte sind nach DIN oder der geltenden Übung zulässig. Die Gewichte werden auf unseren geeichten Waagen festgestellt und sind für die Fakturierung maßgebend. Der Gewichtsnachweis erfolgt durch Vorlage des Wiegeprotokolls. Sofern nicht üblicherweise eine Einzelverwiegung erfolgt, gilt jeweils das Gesamtgewicht der Sendung. Unterschiede gegenüber den rechnerischen Einzelgewichten werden verhältnismäßig auf diese verteilt.

III. Versand, Verpackung und Gefahrübergang

1. Wir bestimmen den Spediteur oder Frachtführer.

2. Wird die Verladung oder Beförderung der Ware aus einem Grunde, den der Käufer zu vertreten hat, verzögert, so sind wir berechtigt, auf Kosten und Gefahr des Käufers die Ware nach billigem Ermessen einzulagern, alle zur Erhaltung der Ware für geeignet erachteten Maßnahmen zu treffen und die Ware als geliefert in Rechnung zu stellen. Dasselbe gilt, wenn versandbereit gemeldete Ware nicht innerhalb angemessener Frist abgerufen wird. Die gesetzlichen Vorschriften über den Annahmeverzug bleiben unberührt.

3. Soweit handelsüblich, liefern wir die Ware verpackt und geschützt; die Kosten trägt der Käufer. Verpackung, Schutz- und Transporthilfsmittel werden nicht zurückgenommen. Eine über den Transportzweck hinausgehende Verpackung oder ein sonstiger besonderer Schutz, z.B. für eine längerfristige Aufbewahrung oder Lagerung, bedürfen einer ausdrücklichen Vereinbarung.

4. Wir sind zu Teillieferungen im zumutbaren Umfang berechtigt. Branchenübliche Mehr- und Minderlieferungen der abgeschlossenen Menge sind zulässig.

5. Bei Transportschäden hat der Käufer unverzüglich eine Tatbestandsaufnahme bei den zuständigen Stellen zu veranlassen.

6. Mit der Übergabe der Ware an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit Verlassen des Werkes oder des Lagers, geht die Gefahr auf den Käufer über.

IV. Mängelansprüche

1. Die Ware ist vertragsgemäß, wenn sie im Zeitpunkt des Gefahrenübergangs von der vereinbarten Spezifikation nicht oder nur unerheblich abweicht; Vertragsgemäßheit und Mangelfreiheit unserer Ware bemessen sich ausschließlich nach den ausdrücklichen Vereinbarungen über Qualität und Menge der bestellten Ware. Eine Haftung für einen bestimmten Einsatzzweck oder eine bestimmte Eignung wird nur insoweit übernommen, als dies ausdrücklich vereinbart ist; im übrigen obliegt das Eignungs- und Verwendungsrisiko ausschließlich dem Käufer. Wir haften nicht für Verschlechterung oder Untergang oder unsachgemäße Behandlung der Ware nach Gefahrübergang.

identified and withdraw from the contract for the quantity involved; for the quantity involved; we shall refund the evidenced extra costs of the covering purchase and the evidenced default damages in the interim period. If the Purchaser does not comply with his duties to mitigate the damages under the preceding paragraph, our liability for evidenced default damage is limited to 50% of the value of the quantity affected by the delivery delay.

7. Prior to passing of the risk, Purchaser is entitled to withdraw from the contract without advance notice in the event that the contract performance in whole finally turns out impossible to be fulfilled by us. Beyond such situation, Purchaser is also entitled to withdraw from the contract if a part of our contract obligations turn out impossible to be fulfilled by us and Purchaser has a legitimate reason to reject a partial fulfilment. If the latter is not the case Purchaser remains obligated to pay the contractual price corresponding to the partial delivery made. Impossibility in the meaning of this clause shall also include subjective impossibility. Besides Part C remains applicable.

II. Dimensions, weight and grade

Deviations from contracted dimension, weight or analysis are permitted within the range allowed by EN/DIN or customary business practice. Weight shall be established on our calibrated weighing facilities and shall be decisive for invoicing. Weight shall be evidenced by submission of the weighing report. If items are not weighed individually in the ordinary course of business, the total weight of the consignment shall be used. Differences in contrast to the calculated individual weights shall be allocated proportionally.

III. Shipment, packaging and passing of risk

1. We shall appoint the forwarder or the carrier.

2. If, for a reason for which Purchaser is responsible, take-over or despatch of the goods were delayed, we shall be entitled, at our discretion and at Purchaser's risk and expense, to put the goods into storage and to take all further measures deemed suitable to preserve the goods and we shall also be entitled in such case to invoice the goods as delivered. The same applies if goods notified ready for shipping are not called up in due course. The statutory regulations in respect of default in acceptance shall remain unaffected.

3. To the extent it is customary business practise, we will deliver the goods packed and protected at the Purchaser's expense. We do not take back packaging, protective equipment and transport aids. An express agreement is required for any packaging beyond transportation purposes or for other type of special protection, e.g. for longer-term preservation or storage. We are entitled to partial deliveries to a reasonable extent. To the extent it is customary business practice deviations from the agreed supply quantity are acceptable.

4. If the goods are damaged during transportation, Purchaser shall arrange for the appropriate ascertainment or facts by the competent bodies.

5. The risk shall pass to Purchaser when the goods are handed over to the forwarder or carrier, latest, however, when leaving our plant or warehouse.

IV. Claims based on defects

1. The goods are in conformity with the contract if they do not or do not deviate significantly from the agreed specification at the time of passing of the risk; contract conformity and absence of defects concerning our goods are determined exclusively in accordance with the express agreements on quality and quantity of the goods ordered. Liability for a specific use or purpose or specific suitability is assumed only to the extent to which this is expressly agreed; otherwise the risk of suitability and use lies exclusively with the Purchaser. We are not liable for any deterioration or loss or improper treatment of the goods after the risk has passed.

2. Inhalte der vereinbarten Spezifikation und ein etwa ausdrücklich vereinbarter Verwendungszweck begründen keine Garantie; die Übernahme einer Garantie bedarf der schriftlichen Vereinbarung.

3. Der Käufer hat empfangene Ware nach Erhalt unverzüglich zu untersuchen. Mängelansprüche bestehen nur, wenn Mängel unverzüglich schriftlich gerügt werden, versteckte Sachmängel müssen unverzüglich nach ihrer Entdeckung gerügt werden. Nach Durchführung einer vereinbarten Abnahme ist die Rüge von Mängeln, die bei dieser Abnahme festgestellt werden können, ausgeschlossen.

4. Der Käufer hat uns bei Beanstandungen unverzüglich Gelegenheit zu einer Überprüfung der beanstandeten Ware zu geben; auf Verlangen ist uns die beanstandete Ware oder eine Probe derselben auf unsere Kosten zur Verfügung zu stellen. Bei unberechtigten Beanstandungen behalten wir uns die Belastung des Käufers mit Fracht und Umschlagskosten sowie dem Überprüfungsaufwand vor.

5. Bei Waren, die als deklassiertes Material verkauft worden sind - z. B. sogenanntes II-a Material -, stehen dem Käufer bezüglich der angegebenen Fehler und solcher, mit denen er üblicherweise zu rechnen hat, keine Mängelansprüche zu.

6. Bei Vorliegen eines Sachmangels werden wir nach unserer Wahl - unter Berücksichtigung der Belange des Käufers - Nacherfüllung entweder durch Ersatzlieferung oder durch Nachbesserung leisten. Wird die Nacherfüllung durch uns nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums erfolgreich durchgeführt, so kann der Käufer uns eine angemessene Frist zur Nacherfüllung setzen, nach deren fruchtlosem Ablauf er entweder den Kaufpreis herabsetzen oder von dem Vertrage zurücktreten kann. Ist der Mangel nicht erheblich, steht dem Käufer nur das Minderungsrecht zu. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Abschnitt C bleibt unberührt.

7. Bei Vorliegen eines Rechtsmangels steht uns das Recht zur Nacherfüllung durch Beseitigung des Rechtsmangels innerhalb von zwei Wochen ab Erhalt der Ware zu. Im übrigen gilt Nummer 6 zweiter Absatz entsprechend.

8. Die Verjährungsfrist im Fall mangelhafter Lieferung endet - außer im Fall des Vorsatzes - nach Ablauf eines Jahres nach Ablieferung. Unberührt davon gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen für Ware, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat; Nachbesserung oder Ersatzlieferung lassen die Verjährungsfrist nicht neu beginnen.

9. Rückgriffsansprüche des Käufers nach § 478 BGB gegen uns sind beschränkt auf den gesetzlichen Umfang der gegen den Käufer geltend gemachten Mängelansprüche Dritter und setzen voraus, dass der Käufer seiner im Verhältnis zu uns obliegenden Rügepflicht gemäß § 377 HGB nachgekommen ist.

C. Allgemeine Haftungsbeschränkungen

1. Soweit in diesen Bedingungen nichts anderes geregelt ist, haften wir auf Schadensersatz wegen Verletzung vertraglicher oder außervertraglicher Pflichten oder bei der Vertragsanbahnung nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir -außer in den Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen - nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

2. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

3. Ansprüche wegen Personenschäden oder Schäden an privat genutzten Sachen nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

2. Contents of the agreed specification and any expressly agreed purpose do not constitute a guarantee; the granting of a guarantee requires a written agreement.

3. The Purchaser has to examine goods upon receipt without delay. Claims based on defects are available only if defects are reported without delay in writing, concealed defects must be reported without delay after their discovery. After an agreed acceptance has taken place, any complaint about defects which should have been discovered in the course of the acceptance procedures is excluded.

4. In the event of complaints about defects, the Purchaser has to give us an opportunity to examine the goods alleged to be defective without delay; at our request, the goods alleged to be defective or a sample of the same must be made available to us at our expense. In the event that complaints are unjustified, we reserve the right to charge the freight and transshipment costs as well as the costs of examination.

5. In case of sales of downgraded goods -e.g. so-called II-a material -Purchaser shall have no warranty rights concerning such defects which were either indicated by us or which one would normally expect with II-a-goods.

6. In the event of a product defect we shall, at our discretion, taking into account the Purchaser's interests, -restore contract conformity either by delivering conforming products or by repair. If we fail to restore contract conformity within a reasonable period of time, the Purchaser may notify us a reasonable deadline for compliance; if the deadline expires without compliance having been effected, the Purchaser may either reduce the selling price or withdraw from the contract; no further claims are available, Part C remaining applicable. If the product defect is not substantial Purchaser may only reduce the selling price.

7. In the event that there is a legal defect, we have the right to restore contract conformity by eliminating the legal defect within two weeks upon Purchaser's receipt of goods. Besides Clause 6, second paragraph shall apply mutatis mutandis.

8. The warranty period for defective deliveries ends - except in the case of intent - one year after Purchaser's receipt of the respective product . Irrespective of the before going, the statutory warranty periods shall apply in the case of goods that were used in line with their regular purpose for building construction and that caused that buildings structural defect; repair or replacement deliveries do not cause the warranty period to begin again.

9. The Purchaser's rights of recourse against us under §478 Civil Code (BGB) are restricted to the statutory limitations of the claims based on defects brought by third parties against the Purchaser and always provided that the Purchaser has complied with his obligation to notify us defects without delay pursuant to §377 Commercial Code (HGB).

C General restriction of liability

1. Unless otherwise stipulated in these Terms and Conditions of Sale, we shall be liable to compensate incurred damages in the event of violation of contractual or non-contractual obligations, including the phase of contract negotiations, only in case of intent or gross negligence on the part of our statutory representatives or contractual agents or for being at fault for violating essential contract obligations. In the event of being at fault for the violation of essential contract obligations, we shall be liable - except in the case of intent or gross negligence on the part of our statutory representatives or contractual agents - only for the foreseeable, contract specific typical damage.

2. The above liability restrictions shall not apply in cases of harm to life, physical injury or harm to health.

3. Claims based on personal injury or damage to privately used goods under the Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz) remain unaffected from the above.

D. Sonstiges

I. Ausfuhrnachweis

Holt ein Käufer, der außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ansässig ist (außengebietlicher Abnehmer) oder dessen Beauftragter Ware ab und befördert oder versendet sie in das Außengebiet, so hat der Käufer uns den steuerlich erforderlichen Ausfuhrnachweis beizubringen. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, hat der Käufer den für Lieferungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland geltenden Umsatzsteuersatz vom Rechnungsbetrag zu zahlen.

II. Anzuwendendes Recht

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des „Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über den internationalen Warenkauf“.

2. Bei Lieferungen von der Bundesrepublik Deutschland in andere EU- Mitgliedsstaaten hat der Käufer vor der Lieferung seine Umsatzsteuer-Identifikations-Nummer mitzuteilen, unter der er die Erwerbsbesteuerung innerhalb der EU durchführt. Anderenfalls hat der Käufer für die Lieferungen zusätzlich zum vereinbarten Kaufpreis den von uns gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuerbetrag zu zahlen.

3. Falls vereinbart ist, dass der Verkäufer Zoll- und Einfuhrabgaben des Bestimmungslandes trägt, gehen zwischen Abgabe der Auftragsbestätigung und Auslieferung der Ware in Kraft tretende Erhöhungen derartiger Abgaben zu Lasten des Käufers. Alle übrigen mit dem Kaufvertrag verbundene Gebühren, Steuern und Kosten trägt ebenfalls der Käufer.

III. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für unsere Lieferverpflichtung ist der Ort des Lieferwerkes oder des Lagers, aus dem wir liefern; Erfüllungsort für die Zahlungsverpflichtung des Käufers sowie Gerichtsstand für beide Vertragsteile ist D-70794 Filderstadt, Deutschland. Wir sind auch berechtigt, den Käufer an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

D Miscellaneous

I. Export certificate

If a Purchaser domiciled outside the Federal Republic of Germany or an agent of said Purchaser collects goods and transports or despatches them abroad the Purchaser shall furnish the export certificate required under tax law. If said certificate is not furnished, Purchaser shall be obligated to pay to us the applicable German value added tax in proportion to the invoice amount.

II. Applicable law

1. The substantive laws of the Federal Republic of Germany shall apply; non-applicable shall be the United Nations Convention on Contract for the International Sale of Goods (CISG) of 11.04.1980.

2. For deliveries from Germany into another E.U. member state the Purchaser shall notify us of his value added tax identification number of purchase taxation in the E.U. before delivery. Otherwise Purchaser shall be obligated to pay the applicable value added tax in addition to the agreed purchase price .

3. If it is agreed that the vendor is to pay the customs and import duties of the country of destination, any increases in such duties which may come into force between the date of the order confirmation and the delivery of the goods shall be borne by the purchaser. All other fees, taxes and costs associated with the purchase contract shall also be borne by the purchaser.

III. Place of performance and legal venue

Place of performance for our supply obligations shall be the location of the supplying plant or the warehouse from which we supply. The place of fulfilment for Purchaser's payment obligation as well as the place of jurisdiction for both Contract parties shall be D-70794 Filderstadt, Federal Republic of Germany. We are also entitled to enter into legal proceedings against Purchaser at his general legal venue.

Translation: The original German version has priority